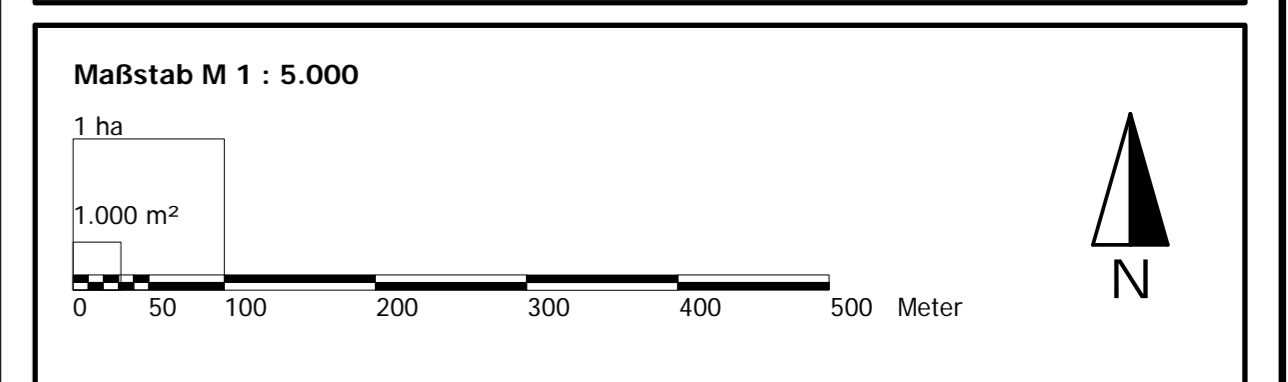
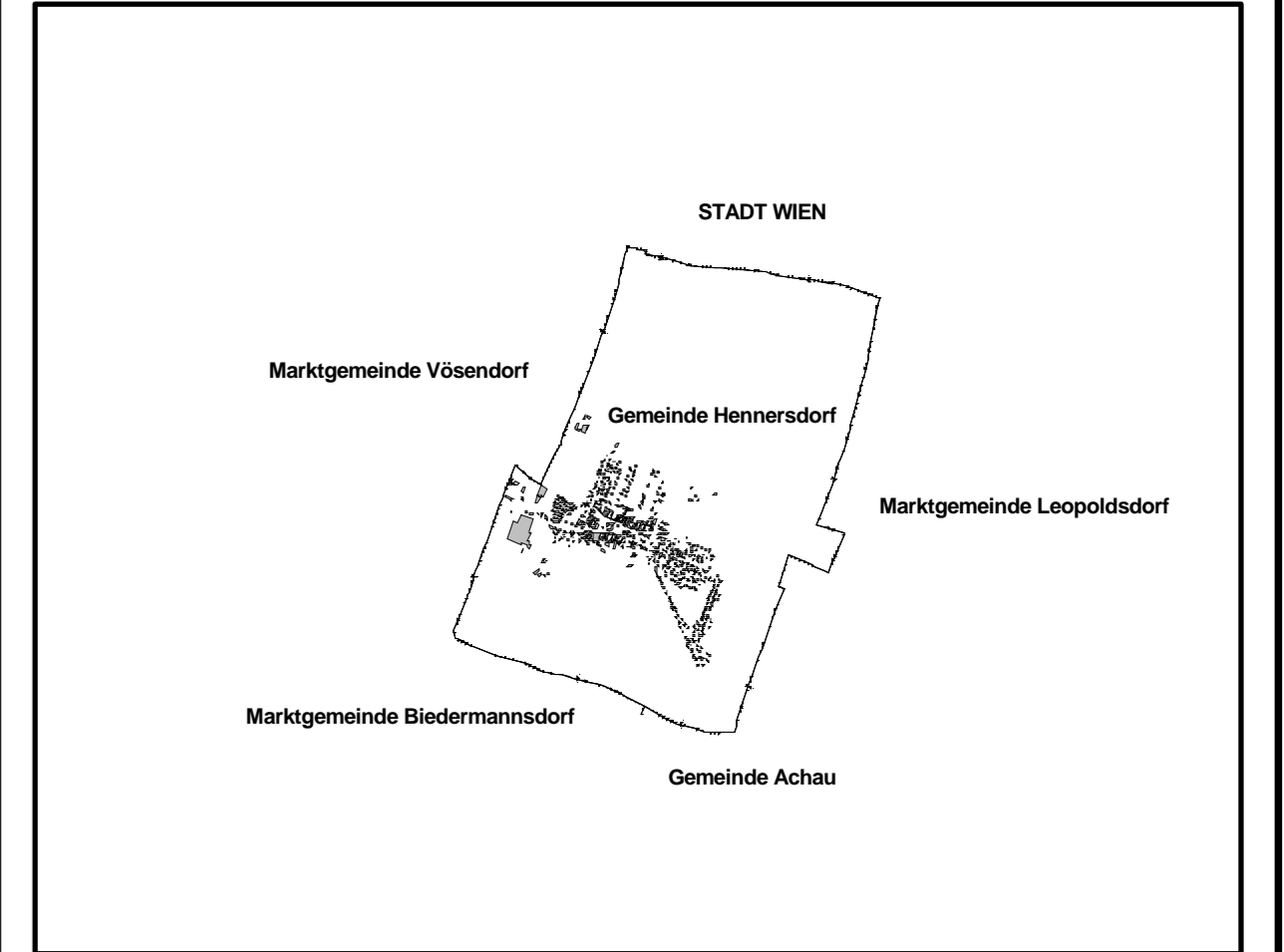


**Örtliches Raumordnungsprogramm
Gemeinde HENNERSDORF**

**Flächenwidmungsplan
Änderung 2012-1 u. digitale Neudarstellung**



Bemerkungen:

Planverfasser:
Technisches Büro für
Raumplanung und Raumordnung
Dipl.-Ing. FRIEDMANN & ALLESKY OG
1220 Wien, Frühlinggasse 4/6B
Tel.: 0196 58 455 u. Fax: 0196 75 898
e-mail: friedmann-og@skyline.at

Stand:
DKM-Stand: 01/2004

Planzahl: 181 Datum: 25. 6. 2012

Der Entwurf ist vom **25. 7. 2012** bis **5. 9. 2012** zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Hierauf bezieht sich die Verordnung des Gemeinderates vom: _____ bis _____ in Kraft getreten am: _____

Nach der Kundmachung vom _____ bis _____ in Kraft getreten am: _____

Der Bürgermeister _____

Genehmigung durch die NÖ - Landesregierung: _____

Hinweise

Straßenfluchtlinien
Die Lage von Straßenfluchtlinien und somit das genaue Ausmaß von Abtretungsverpflichtungen an das öffentliche Gut werden im Bedarfsplan festgelegt. Ihre unmittelbare Ableitung aus dem Flächenwidmungsplan ist unzulässig.

Bauverbote und Beschränkungen aufgrund von Bundes- und Landesgesetzen
Haupt- und Nebenbahnen und Straßenbahnen auf eigenem Gleiskörper:
Bauverbot innerhalb von 12 Metern von der Mitte des äußeren Seilstranges (§ 38 Eisenbahngesetz 1957)
S-Bahnen:
Bauverbot innerhalb von 12 Metern beiderseits des äußeren Seilstranges (§ 38 Eisenbahngesetz 1957)
Berg- und Talstationen von S-Bahnen:
Innerhalb der Bahngrenzlinie und bis zu 12 Meter von dieser (§ 38 Eisenbahngesetz 1957)
alle Eisenbahnanlagen:
generelles Verbot der Errichtung von Anlagen und der Vornahme sonstiger Handlungen, durch die der Bestand der Eisenbahn und die sichere Betriebsführung gefährdet wird (§ 39 Eisenbahngesetz 1957)
Eisenbahnen mit Dampfbesatz:
Anlagen in einer Entfernung von bis zu 50 Metern sind sicher gegen Zündung durch Funken (Zündungssicher) herzustellen (§ 40 Eisenbahngesetz)
Bundesautobahnen:
beidseitig Bauverbot in einer Entfernung von 40 Metern (§ 21 Bundesstraßengesetz)
Bundesstraßenbahnen sowie Zu- und Abfahrten von Bundesautobahnen:
beidseitig Bauverbot in einer Entfernung von 25 Metern (§ 21 Bundesstraßengesetz)

Kennzeichnung

Die Kennzeichnung von Flächen, die durch rechtswirksame überörtliche Planungen (z.B. Eisenbahn) für eine besondere Nutzung gewidmet sind und die Kennzeichnung von Flächen, für die auf Grund von Bundes- und Landesgesetzen Nutzungsbeschränkungen bestehen, dient der allgemeinen Information. Ihre Darstellung im Flächenwidmungsplan ist nicht rechtsverbindlich. Gemeinderat und PlanverfasserIn übernehmen keine Haftung für ihre Richtigkeit und Vollständigkeit.

Bahn Vp-Bahn öffentliche Eisenbahn bzw. private Eisenbahn mit Eintragung der Schienenverkehrsstärkzone (mit dBA-Angabe)

Wald (2 Varianten)

Gewässer

EG 600mm

Leitungen mit besonderer Bedeutung

Pumpwerk

Parkplatz

Überflutungsgebiet (Angabe der Häufigkeit)

- Legende: Widmungsfestlegungen**
- BW-** Bauland-Wohngebiet mit Angabe der Wohndichteklasse
 - BK-** Bauland-Kerngebiet mit Angabe der Wohndichteklasse
 - BB** Bauland-Betriebsgebiet
 - BS-** Bauland-Sondergebiet mit Angabe der besonderen Nutzung
 - a Wohndichteklasse a (bis 60 Einwohner/ha)
 - b Wohndichteklasse b (60 bis 120 Einwohner/ha)
 - c Wohndichteklasse c (120 bis 200 Einwohner/ha)
 - A Aufschließungszone 1 Freigabebedingung:
 - F Befristete Baulandwidmung: die Frist läuft 5 Jahre und 14 Tage nach dem Kundmachungstag ab
 - V Baulandwidmung mit vertraglicher Bindung:
- Glf** Grünland-Land- und Forstwirtschaft
 - Gpü** Grünland-Grüngürtel mit Funktionsfestlegung
 - Gspo** Grünland Sportstätte
 - Gspi** Grünland Spielplatz
 - G++** Grünland Friedhof
 - Gp** Grünland Parkanlage
 - Ga-** Grünland Abfallbehandlungsanlage mit Angabe der Art der Verwertung
 - Gfrei** Grünland Freihaltefläche
 - Gmg** Grünland Materialgewinnung
 - Glp** Grünland Lagerplatz
 - Verkehrsfläche-öffentlich
 - Vp** Verkehrsfläche-privat
 - P** Parkplatz